



2 Doppelstunden



Erarbeitung / Präsentation



Lebenshilfeangebote im Internet kritisch bewerten

Beschreibung

Wie kann mein Leben gelingen? Was muss ich tun, um glücklich zu werden? Die Jugendlichen versetzen sich in die Rolle eines Coaches, der Menschen berät und ihnen Selbstbewusstsein und Selbstvertrauen näherbringen will. Um aber kompetent handeln zu können, müssen sie sich vorher selbst schulen und mit unterschiedlichen Modellen vertraut machen.

Benötigte Materialien und technische Voraussetzungen

- Smartphone, Tablet, Notebook oder Computer mit Internetzugang pro Kleingruppe
- Beamer

Ablauf und Methode an einem konkreten Beispiel

- Setting: Es geht in dieser Einheit um die Frage, wie Menschen ihr Leben positiv gestalten und durch ihr Selbstvertrauen ein zufriedenes Leben führen können. Gibt es ein Rezept dafür? Das Internet bietet eine Flut an Angeboten, die nicht immer seriös sind. Die Schüler*innen sollen einige Onlineangebote kritisch sichten und eine Checkliste erstellen, aus der deutlich hervorgeht, auf was der*die Suchende achten sollte, wenn er*sie seine*ihre Persönlichkeit stärken will.
- Vor Beginn der Recherche werden zunächst gemeinsam einige Bewertungsgrundlagen formuliert: Was beinhaltet das Angebot (methodisch, fachlich, persönlich)? Muss der*die Nutzende das Angebot bezahlen? Ist das Angebot seriös und wer steckt dahinter (Impressum)?
- Es werden Kleingruppen gebildet, die die Angebote aufgrund der entwickelten Kriterien kritisch sichten und sich dazu Notizen machen.
- Die folgenden Angebote bieten eine unsortierte Vorauswahl zum Einstieg in das Thema:
 - „99 Lebensweisheiten, die dich zu wahrer Größe führen“:
<https://www.endlichlebendig.de/lebensweisheiten/>
 - Heldenreise – ein Weg zur Persönlichkeitsbildung (Seminare):
<https://www.heldenreise.de/content/seminare/heldenreise.html>
 - Sinnforschung – persönliche Kommentare zum Sinn des Lebens:
<https://www.sinnforschung.org/mein-lebenssinn/beschreiben-sie-ihren-personlichen-lebenssinn>
 - Sinnsucher – persönliches Coaching durch Kursangebote:
<https://www.sinnsucher.de/kurse>
 - Logotherapie und Persönlichkeitstraining nach der sinnorientierten Psychologie nach Viktor E. Frankl (Vorträge, Seminare, Trainings):
<https://www.nilp.de/logotherapie-1/logotherapie-für-die-soziale-praxis/>
 - Logotherapie und Existenzanalyse:
<https://www.dgle.org/logotherapie-und-existenzanalyse/was-ist-logotherapie-und-existenzanalyse/>
 - Ein besonderer Akzent kann der Bereich der Online-Beratungsangebote für Kinder und Jugendliche sein. Wer sind die Anbieter und wobei können sie helfen?
Bildungsserver <https://www.bildungsserver.de/Online-Beratung-fuer-Jugendliche-12678-de.html>, Jugend Notmail <https://www.jugendnotmail.de>, Youth-Life-Line <https://www.youth-life-line.de/links/>, NummergegenKummer <https://www.nummergegenkummer.de>, Diakonie

1

https://www.evangelisches-johannesstift.de/jugendhilfe/informationen_hilfesuchende/onlineberatung_jugendliche%20

2

- Im letzten Schritt entwickeln die Schüler*innen eine Art Checkliste, aus der hervorgeht, auf was Beratungssuchende achten sollten (z. B. „Bleib kritisch und hinterfrage zunächst das Beratungsangebot!“, „Passt das Angebot zu deinem Problem oder deiner Frage?“). Zur konkreten Umsetzung des Layouts nutzen die Schüler*innen das Online-Tool <https://www.canva.com>. Das Ergebnis kann in ausgedruckter Form und als Online-Version erstellt werden.

Mögliche Fallstricke und Tipps

- Die Lernenden erhalten eine kurze Einführung, mit deren Hilfe sie die gefundenen Internetseiten kritisch prüfen können, z. B. 10 Tipps für eine gelungene Internetrecherche: <https://magazin.sofatutor.com/schueler/kann-man-das-googlen-10-tipps-fuer-eine-gelungene-internetrecherche/>
- Die Schüler*innen können einen Flyer entwickeln, der sich speziell mit Beratungsangeboten für Kinder und Jugendliche beschäftigt. Er enthält Adressen und Links und die vom Ethikkurs entwickelte Checkliste.

3

Analoge Alternative

Ein*e Expert*in (z. B. Psycholog*in, Pädagog*in, Sozialarbeiter*in) einer Beratungsstelle stellt sich im Unterricht den Fragen der Jugendlichen.

Beispiele und Infoseiten

- Informationen zum Thema Onlineberatung: <https://www.katholische-beratung.de/?id=121>
- Beratung per Telefon, Video, Messenger: <https://www.der-paritaetische.de/schwerpunkt/digitalisierung/webzeugkoffer/faq/wir-muessen-unsere-beratung-nun-online-anbieten-was-gibt-es-fuer-hinweise-und-vorschlaege-1/>
- Qualitätsmerkmale guter Onlineberatung: <https://onlinecoachingblog.net/2014/08/01/artikel-zu-den-qualitaetsmerkmalen-guter-online-beratung/>

4

5

6



1



2



3



4



5



6



mehrere Doppelstunden



Projekt



interaktive E-Books gestalten

Beschreibung

Die Schüler*innen machen sich auf die Suche nach Antworten auf die Frage nach dem Sinn des Lebens und dokumentieren diese in einem virtuellen Tagebuch.

Benötigte Materialien und technische Voraussetzungen

- Smartphone, Tablet, Notebook oder Computer mit Internetzugang pro Person
- Beamer
- Da die Browserversion von Book Creator nur mit Google Chrome und Safari läuft, installiert die Lehrkraft Google Chrome, legt bei Book Creator (<https://bookcreator.com/>) einen Account an und generiert die Zugangsdaten für die Klasse (Link, QR-Code). (Mit der App kann nur ein E-Book, mit der Browserversion können bis zu 40 E-Books kostenlos erstellt werden.)

Ablauf und Methode an einem konkreten Beispiel

- Setting: Zum Einstieg nutzt die Lehrkraft die einfache virtuelle Pinnwand Scrumblr (<http://scrumblr.ca/>), für deren Benutzung keine Registrierung notwendig ist. Die Schüler*innen sollen den Satz anfang „Der Sinn des Lebens besteht darin, ...“ ergänzen. Dazu erhalten sie den Zugangslink und können dann bunte Karten (+) auswählen und beschriften.
- Alternativ können die Schüler*innen Fragen notieren, die ihnen beim Thema „Sinn des Lebens“ einfallen (z. B.: Wo komme ich her? Wo gehe ich hin? Welchen Sinn hat das alles? Warum gibt es Leid? Warum müssen wir sterben?).
- Die Lehrkraft stellt die Projektidee vor: Die Kinder und Jugendlichen sollen sich auf die Suche nach Antworten auf die Frage nach dem Sinn des Lebens begeben. Dabei können sie Menschen befragen, Texte schreiben, Fotos machen oder Videos produzieren. Es soll deutlich werden, dass die Antwortmöglichkeiten und Lebenserfahrungen sehr vielfältig sind („Das hat alles keinen Sinn!“, „Mein Sinn besteht darin, zu lieben und geliebt zu werden!“, „Wir werden geboren und sterben!“). Auch theoretische Konzepte können interessante Erkenntnisse bieten (Was sagen Theologie, Psychologie, Philosophie oder Medizin dazu? Welche Antworten haben Religionen, Humanisten oder Atheisten?).
- Die Lernenden können sich allein oder zu zweit auf die Suche machen nach Erfahrungen und Konzepten eines guten und gelingenden Lebens bzw. der Verzweigung und Lebensangst.
- Mithilfe von Book Creator erstellen die Schüler*innen (individuell oder kollaborativ) ein multimediales Buch (E-Book), wobei sie unterschiedliche Medien einfügen können (Fotos, Videos, Kameraaufnahmen, Grafiken, Zeichnungen, Texte, Audios etc.). Die Lehrkraft kann für jede*n Schüler*in einen Einzelzugang generieren.
- Einen besonders kreativen Akzent bietet die Funktion zur Erstellung eines Comics.
- Die Handhabung können sich die Schüler*innen gemeinsam oder einzeln aneignen.
- Die Schüler*innen stellen am Schluss die fertigen Bücher vor (z. B. in einer Schmökerrunde).

Mögliche Fallstricke und Tipps

- Die Lehrkraft weist die Klasse darauf hin, bei Foto-, Video- oder Tonaufnahmen das Einverständnis der Betroffenen einzuholen.
- Book Creator ist übersichtlich gestaltet und einfach zu bedienen, sodass bereits Kinder selbstständig ein E-Book erstellen können. So können Geschichten erzählt und visualisiert werden.
- Die fertigen Bücher können als epub-Format, PDF-Dokument oder Video geteilt oder exportiert werden.
- Mithilfe gemeinsam erarbeiteter Kriterien (fachlich, methodisch) können die Handlungsprodukte auch beurteilt werden.
- Lizenzfreie Bilder können auf der Seite <https://pixabay.com> gesucht und heruntergeladen werden.

Analoge Alternative

Die Schüler*innen gestalten ein Tagebuch, in dem sie ihre Erkenntnisse eintragen und durch Zeichnungen ergänzen.

Beispiele und Infoseiten

- Ein Tutorial zum einfachen Tool Scrumblr:
https://www.youtube.com/watch?time_continue=149&v=SpDpi3PffGE&feature=emb_logo 1
- Grundfunktionen von Book Creator Online (Google Chrome):
<https://www.youtube.com/watch?v=XoSojMjfreM&feature=youtu.be> 2
- Ein anregendes Padlet zum Book Creator aus dem Grundschulbereich:
https://padlet.com/dee_townsend/bookcreator 3
- Book Creator-Datenschutzinformationen:
<https://datenschutz-schule.info/tag/bookcreator/> 4
- 50 Ideen, den Book Creator zu nutzen:
https://read.bookcreator.com/aWAhdfUWXPQR1UPW7fJOHnfObsb2/_or2hLPmR3WIS34sPH_WKQ 5



1



2



3



4



5